

DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS



INHALT:

- Mindestdachneigung
 Schneestopper Verlegeschema DS.19 1
 Schneestopper Verlegeschema DS.19 2
 Schneestopper Verlegeschema DS.19 3
 Einschalige Dachausbildung

- Zweischalige Dachausbildung
- Firstausbildung mit Jet-Lüfter Firstausbildung mit Gratreiter
- 10 Pultdachausbildung

- Traufenausbildung mit Rinne
 Traufenausbildung mit Kastenrinne
 Traufenausbildung mit Rinnenhaken hochkant (gedreht)
- Traufenausbildung mit Rinnenhaken hochkant (Variante 1)
 Traufenausbildung mit Rinnenhaken hochkant (Variante 2)
 Traufenausbildung mit Saumrinne
- Ortgangausbildung mit Giebelstreifen 17
- Ortgangausbildung vertieft
- Ortgangausbildung mit Stirnbrett
- 20 21 Mauerabdeckung
- Attikaabdeckung
- seitlicher Wandanschluss
- Kehlenausbildung mit Sicherheitskehle Kehlenausbildung mit einfacher Kehle
- Kehlenausbildung mit vertiefter Kehle
 Kehlenausbildung mit vertiefter Kehle
- Froschmaullukenhaube
- Sicherheitsdachhaken
- Dachflächenfenster mit Einschubkeil über 25° Dachneigung.
- Dachflächenfenster mit Aufkeilrahmen unter 15° Dachneigung. Dachflächenfenster mit Aufkeilrahmen unter 15° Dachneigung.
- Mansardenknick
- Knickbildung Solarhalter Vario (oder Fix)
- Schneerechensystem
- Schneerechensystem XL
- Schneerechenhaken
- Gebirgsschneefangstütze
- Sicherheitsdachhaken auf Fußteilen
- 40 Einzeltritt
- 41 Laufstegstütze



MINDESTDACHNEIGUNG

CAD-DETAILS

MINDESTDACHNEIGUNG	3°	5°	7°	12°	14°	16°	17°	22°	≥ 25°
PREFALZ	· Länderspezifische Vorgaben beachten (Unterdach, keine Kehlen oder Durchdringungen usw.).								
	Dichtmittel in Läng	gsfälzen.							
* DACHPLATTE	Sparrenlänge: < 7 m								
	Sparrenlänge: 7–12 m								
				Sparrenlänge: > 12 m					
* DACHPLATTE R.16	Bis 25°: Verlegung auf Trennlage.								
* DACHSCHINDEL									
* DACHRAUTE 29 × 29									
* DACHRAUTE 44 × 44	Sparrenlänge: < 7 m								
	Sparrenlänge: 7–12 m								
	Sparrenlänge: > 12 m								
* DACHPANEEL FX.12							Bis 25°: V	erlegung a	uf Trennlage.

STAND: 10.03.2025

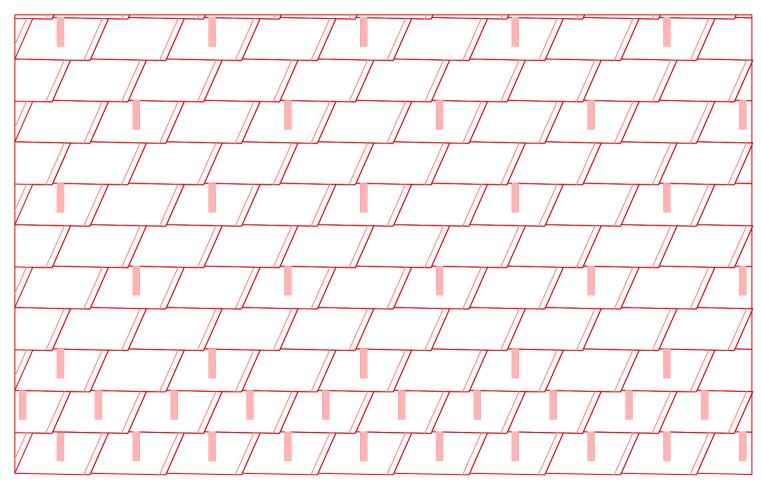
^{*} Im Allgemeinen empfehlen wir die Verwendung geeigneter Bitumentrennlagen.

^{*} Ab einer Schneeregellast von 3,25 kN/m² oder in den Geländekategorien 0, I oder II ist eine Verlegung auf Vollschalung It. nationalen Vorgaben mit Bitumentrennlage erforderlich.



SCHNEESTOPPER – VERLEGESCHEMA DS.19 1 DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

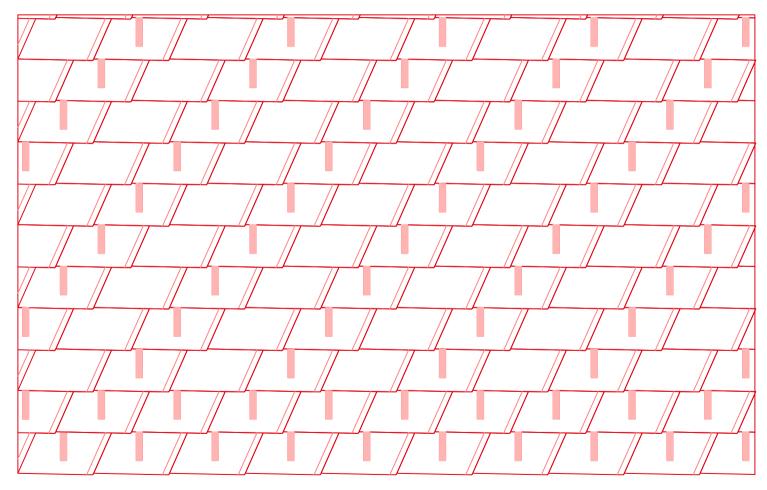


Verlegeschema DS.19 1 (2 Stk./m² – ersten beiden Reihen durchgehend) Grundlage: ÖNORM B 1991-1-3 und EN 1991-1-3



SCHNEESTOPPER – VERLEGESCHEMA DS.19 2 DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

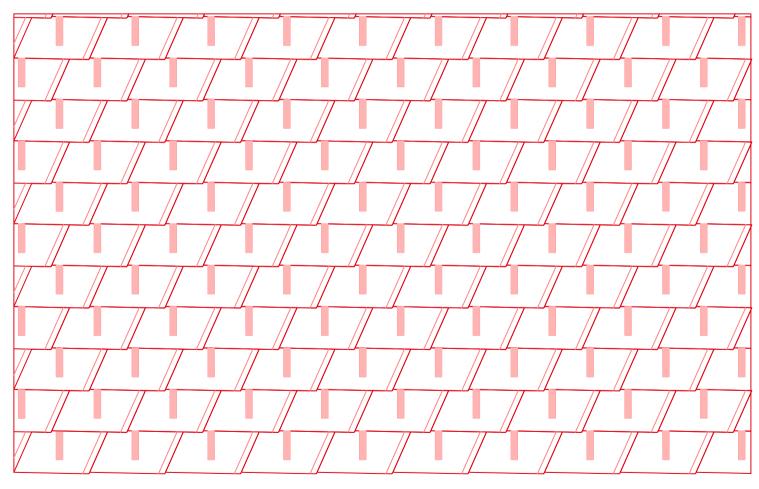


Verlegeschema DS.19 2 (4 Stk./m² – ersten beiden Reihen durchgehend) Grundlage: ÖNORM B 1991-1-3 und EN 1991-1-3



SCHNEESTOPPER – VERLEGESCHEMA DS.19 3 DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS



Verlegeschema DS.19 3 (8 Stk./m²) Grundlage: ÖNORM B 1991-1-3 und EN 1991-1-3



EINSCHALIGE DACHAUSBILDUNG
DACHSCHINDEL DS 19

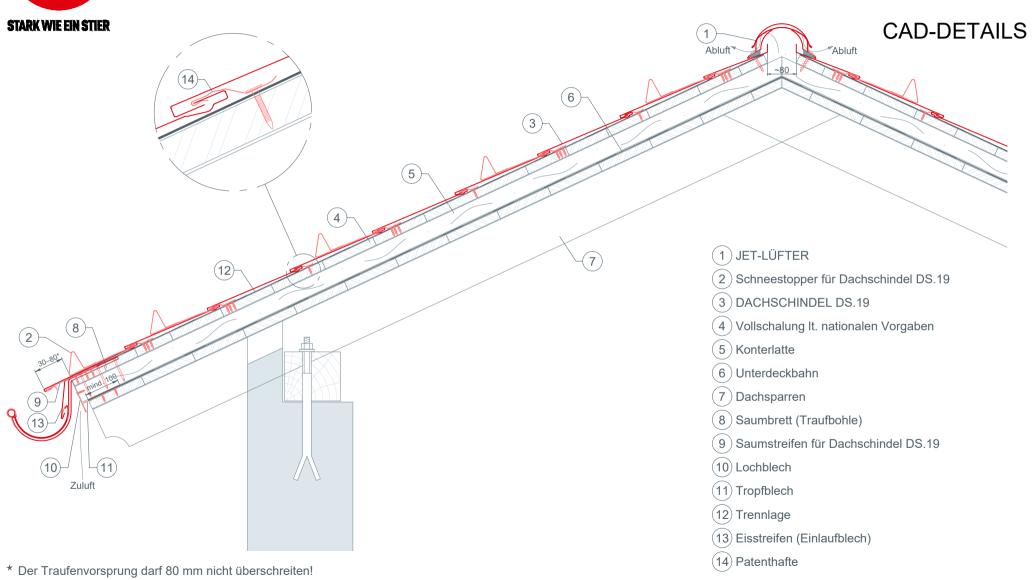
DACHSCHINDEL DS.19 CAD-DETAILS Abluft Abluft 1) Grat- und Firstreiter (2) Entlüftung über Froschmaulluken (für Dachschindel DS.19) (3) DACHSCHINDEL DS.19 4 Unterdeckbahn 5 Vollschalung It. nationalen Vorgaben (6) Dachsparren 7) Saumstreifen für Dachschindel DS.19 (8) Schneestopper für Dachschindel DS.19 (9) Grat- und Firstlatte, 30 mm breit (Höhe nach Dachneigung verschieden) (10) Eisstreifen (Einlaufblech) (11) Saumbrett (Traufbohle) (12) Patenthafte

Belüftungsmöglichkeit

* Der Traufenvorsprung darf 80 mm nicht überschreiten!



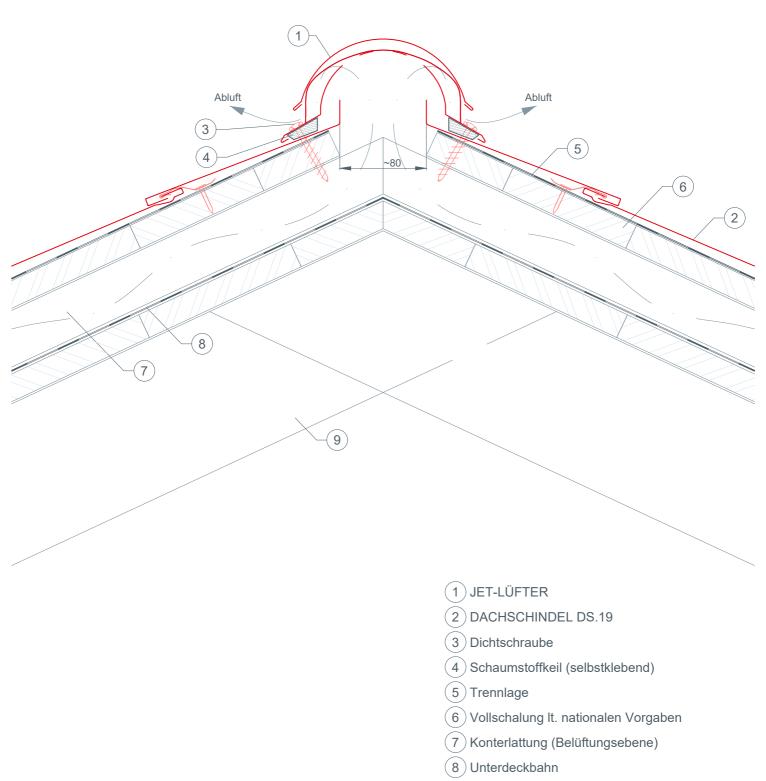
ZWEISCHALIGE DACHAUSBILDUNG DACHSCHINDEL DS.19





FIRSTAUSBILDUNG MIT JET-LÜFTER DACHSCHINDEL DS.19

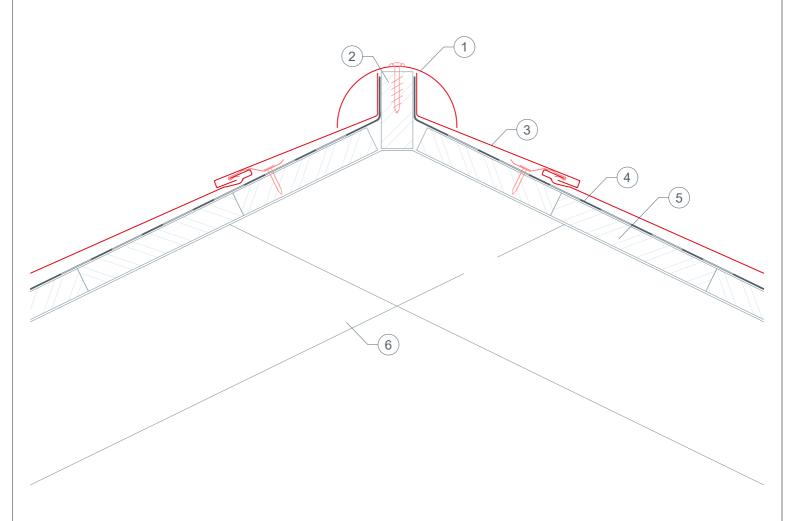
CAD-DETAILS



9 Dachsparren



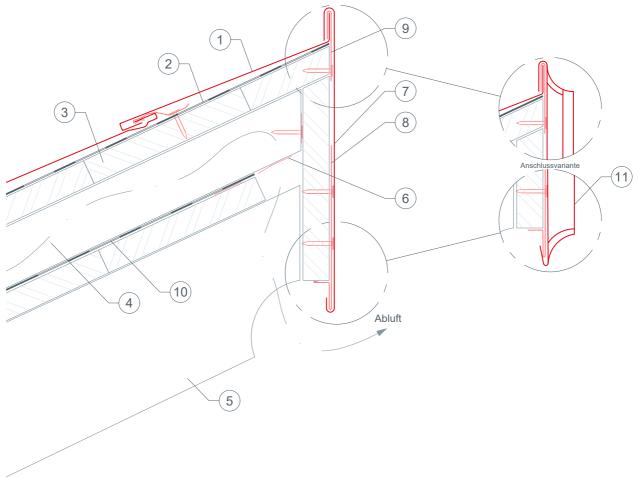
FIRSTAUSBILDUNG MIT GRATREITER DACHSCHINDEL DS.19



- (1) Grat- und Firstreiter
- (2) Grat- und Firstlatte, 30 mm breit (Höhe nach Dachneigung verschieden)
- (3) DACHSCHINDEL DS.19
- (4) Trennlage
- (5) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (6) Dachsparren



PULTDACHAUSBILDUNG DACHSCHINDEL DS.19

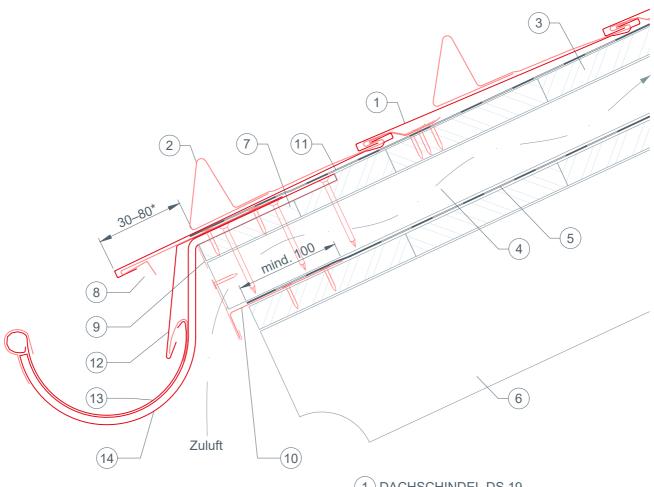


- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Trennlage
- 3 Vollschalung lt. nationalen Vorgaben
- 4 Konterlattung (8/5 cm)
- 5 Sparren
- 6 Lochblech
- 7 Pultdachabschluss
- (8) Patentsaumstreifen
- 9 Saumstreifen
- (10) Unterdeckbahn
- (11) Pultdachabschluss (Variante)



TRAUFENAUSBILDUNG MIT RINNE **DACHSCHINDEL DS.19**

CAD-DETAILS



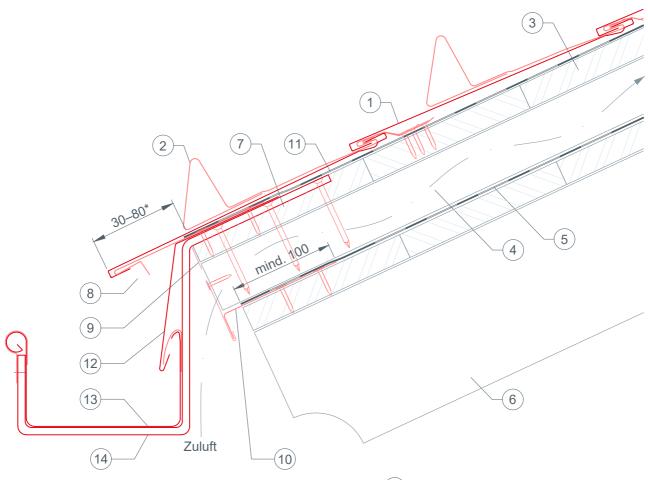
- 1) DACHSCHINDEL DS.19
- 2) Schneestopper für Dachschindel DS.19
- 3 Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- 4 Konterlatte
- 5) Unterdeckbahn
- (6) Dachsparren
- (7) Saumbrett (Traufbohle)
- 8 Saumstreifen für Dachschindel DS.19
- (9) Lochblech
- (10) Unterdach-Traufenstreifen
- (11) Trennlage
- (12) Eisstreifen (Einlaufblech)
- (13) Dachrinne
- (14) Rinnenhaken

* Der Traufenvorsprung darf 80 mm nicht überschreiten!



TRAUFENAUSBILDUNG MIT KASTENRINNE DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

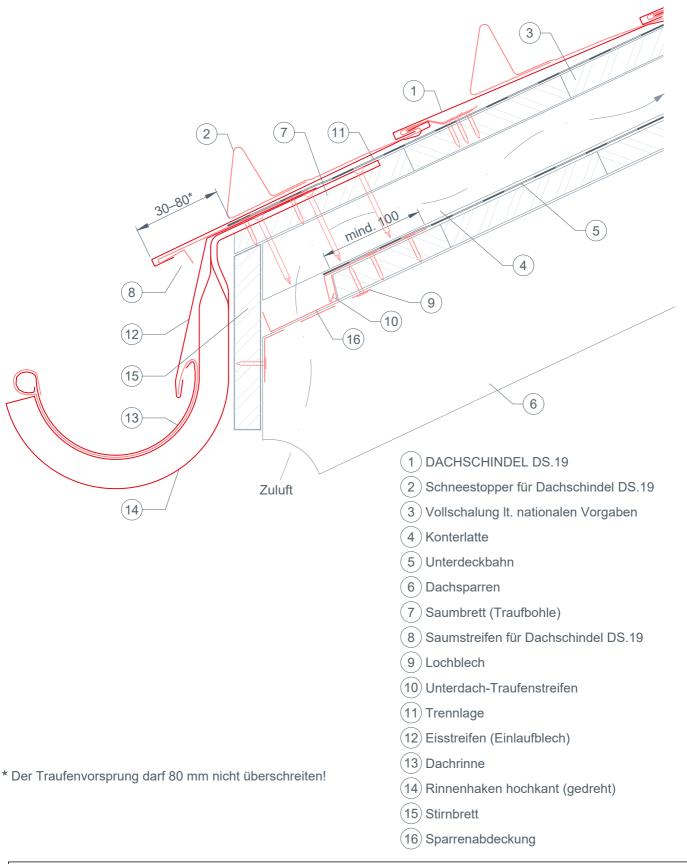


- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Schneestopper für Dachschindel DS.19
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (4) Konterlatte
- 5 Unterdeckbahn
- (6) Dachsparren
- (7) Saumbrett (Traufbohle)
- (8) Saumstreifen für Dachschindel DS.19
- (9) Lochblech
- (10) Unterdach-Traufenstreifen
- (11) Trennlage
- (12) Eisstreifen (Einlaufblech)
- (13) Kastenrinne
- (14) Rinnenhaken

* Der Traufenvorsprung darf 80 mm nicht überschreiten!

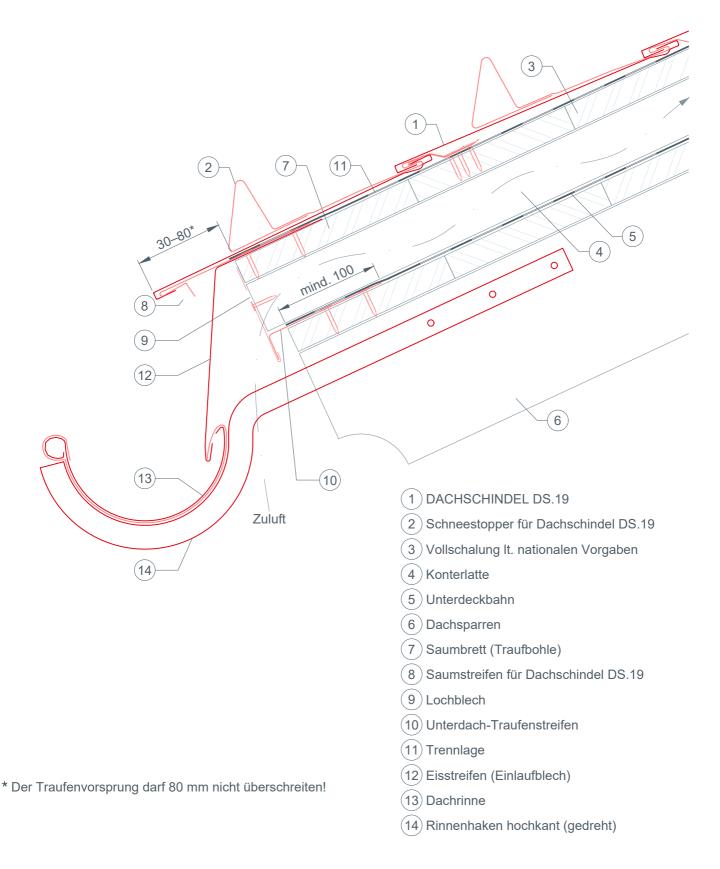


TRAUFENAUSBILDUNG MIT RINNENHAKEN HOCHKANT (GEDREHT) DACHSCHINDEL DS.19



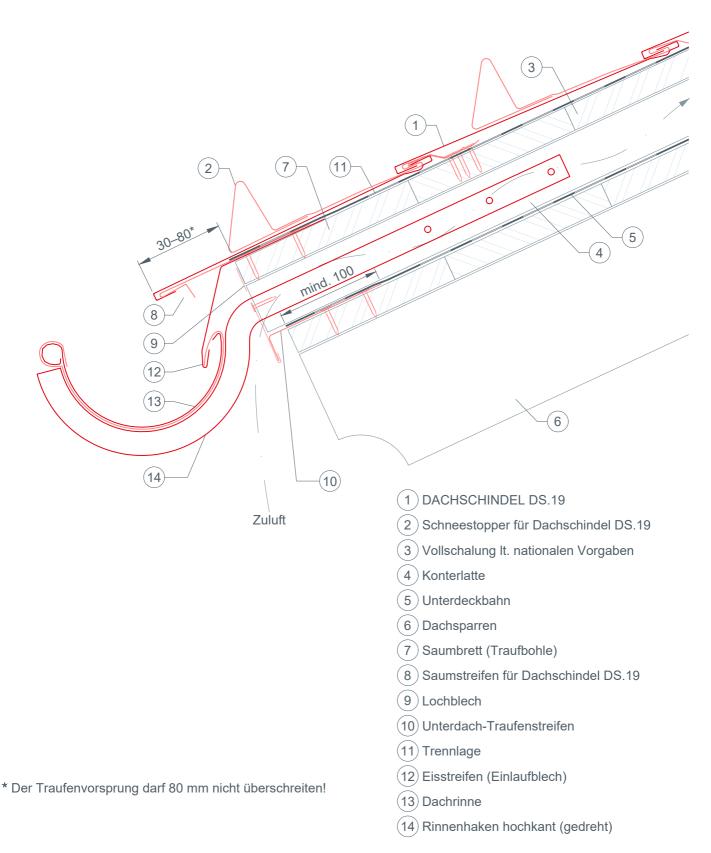


TRAUFENAUSBILDUNG MIT RINNENHAKEN HOCHKANT (Variante 1) DACHSCHINDEL DS.19



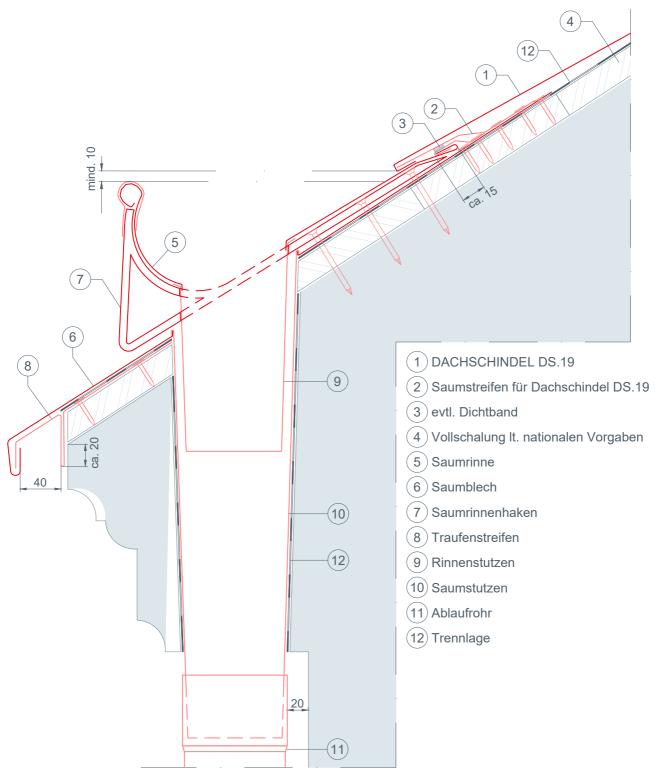


TRAUFENAUSBILDUNG MIT RINNENHAKEN HOCHKANT (Variante 2) DACHSCHINDEL DS.19



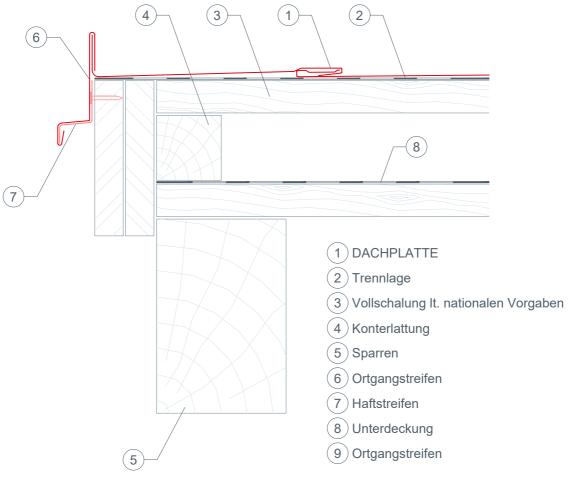


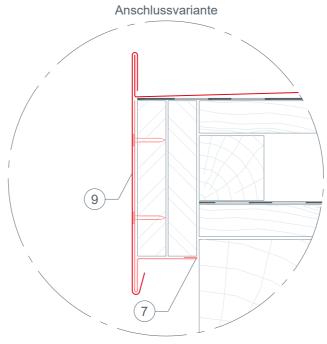
TRAUFENAUSBILDUNG MIT SAUMRINNE DACHSCHINDEL DS.19





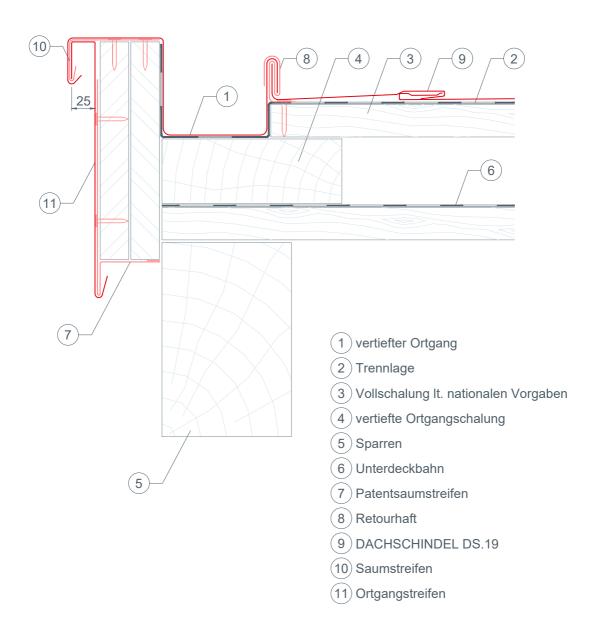
ORTGANGAUSBILDUNG MIT GIEBELSTREIFEN DACHSCHINDEL DS.19





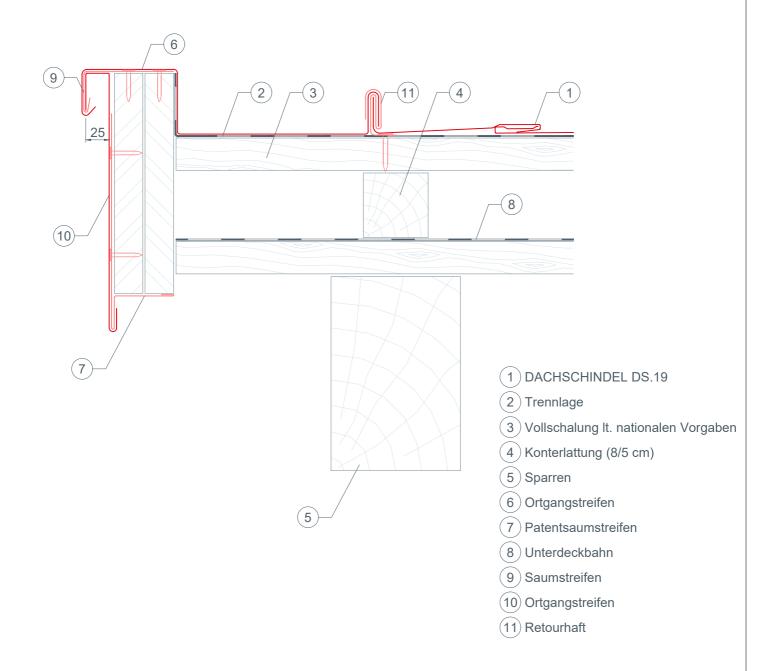


ORTGANGAUSBILDUNG VERTIEFT DACHSCHINDEL DS.19



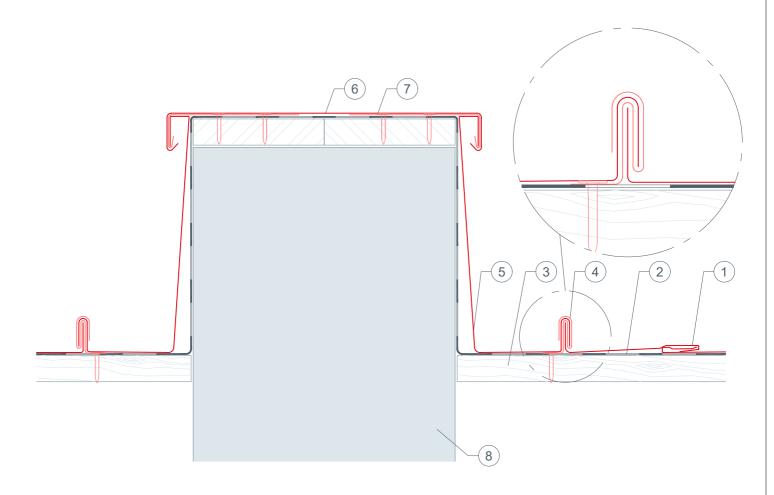


ORTGANGAUSBILDUNG MIT STIRNBRETT DACHSCHINDEL DS.19





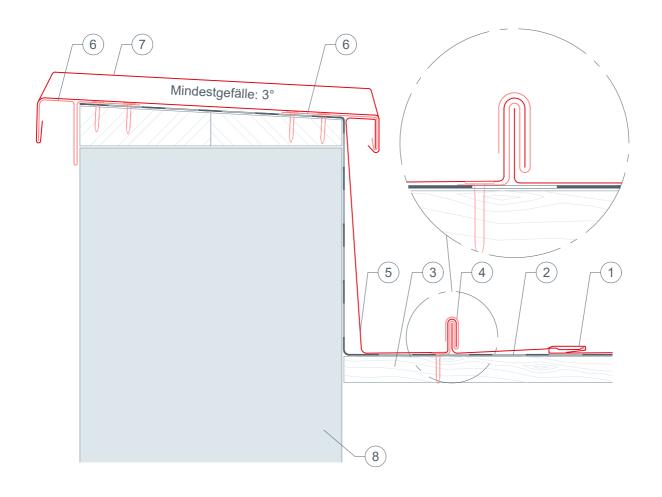
MAUERABDECKUNG DACHSCHINDEL DS.19



- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (4) Retourhaft
- (5) Wandanschlussblech
- (6) Mauerabdeckung
- 7 Patentsaumstreifen
- 8 Mauer



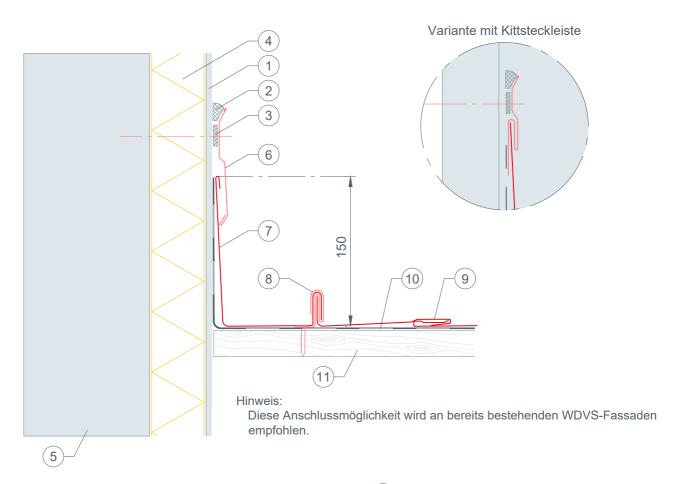
ATTIKAABDECKUNG DACHSCHINDEL DS.19



- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- 4 Retourhaft
- (5) Wandanschlussblech
- (6) Patentsaumstreifen
- (7) Attikaabdeckung
- 8 Mauer



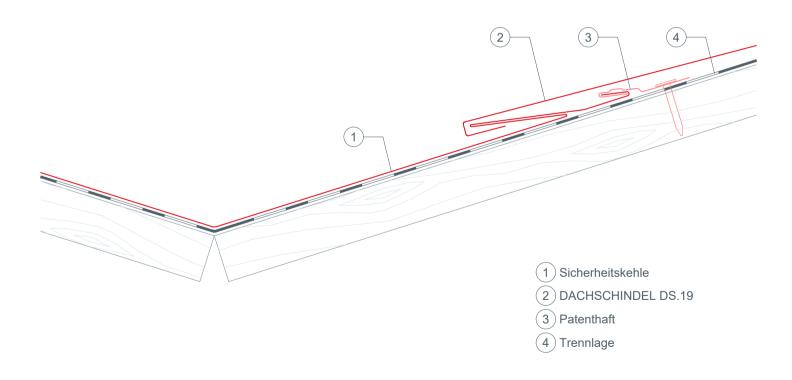
SEITLICHER WANDANSCHLUSS DACHSCHINDEL DS.19



- 1) Putz
- (2) elastischer Dichtstoff
- 3 Dichtband
- (4) Vollwärmeschutz
- (5) Mauer
- 6 Kappleiste (Kittleiste)
- (7) Wandanschluss (Höhe: mind. 150 mm)
- (8) Retourhaft
- 9 DACHSCHINDEL DS.19
- (10) Trennlage
- (11) Vollschalung It. nationalen Vorgaben

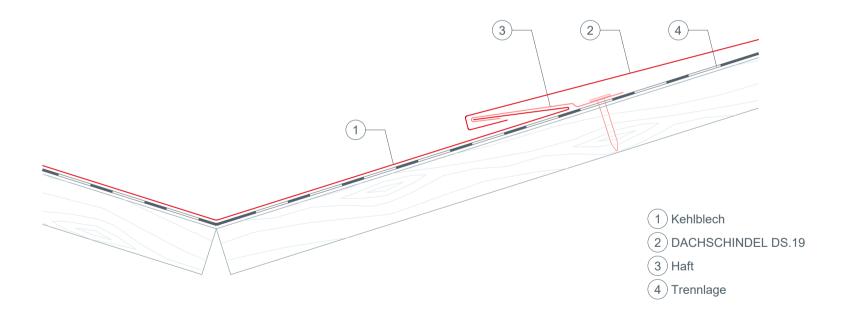


KEHLENAUSBILDUNG MIT SICHERHEITSKEHLE DACHSCHINDEL DS.19



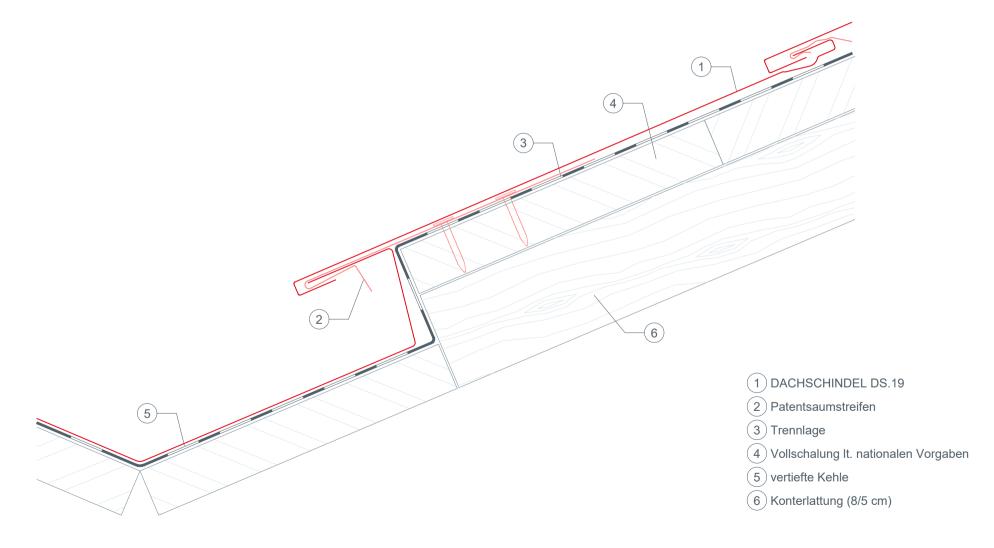


KEHLENAUSBILDUNG MIT EINFACHER KEHLE DACHSCHINDEL DS.19



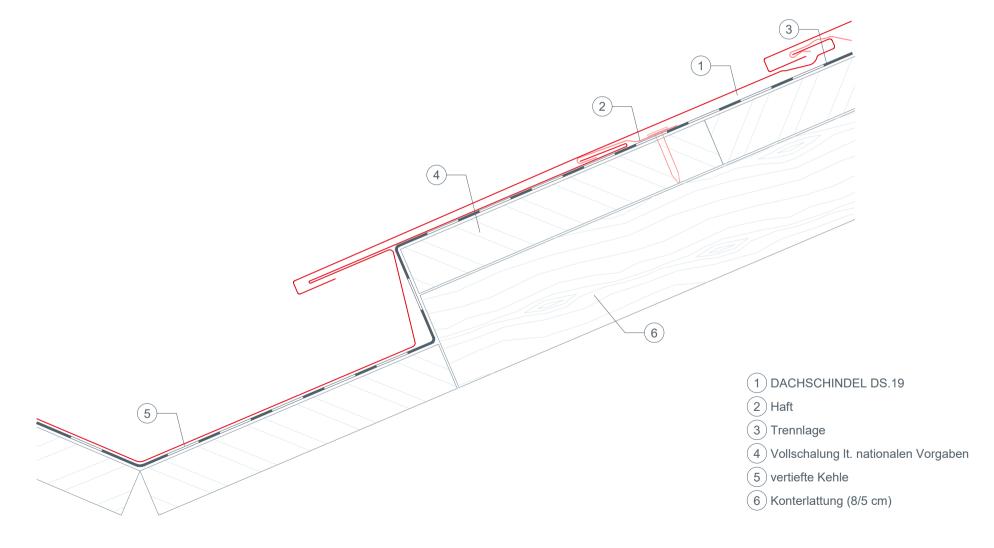


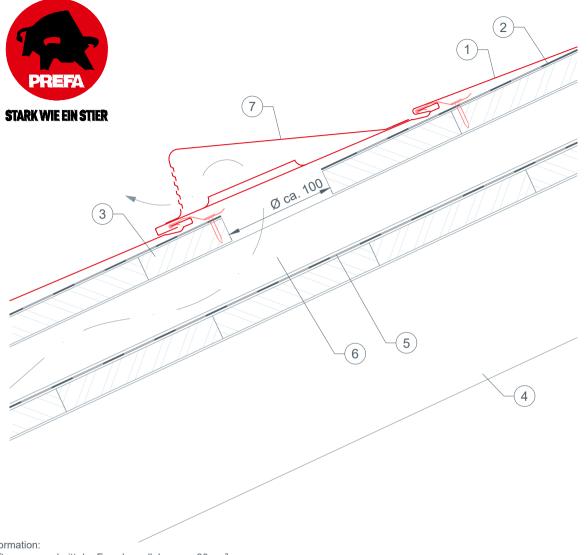
KEHLENAUSBILDUNG MIT VERTIEFTER KEHLE DACHSCHINDEL DS.19





KEHLENAUSBILDUNG MIT VERTIEFTER KEHLE DACHSCHINDEL DS.19

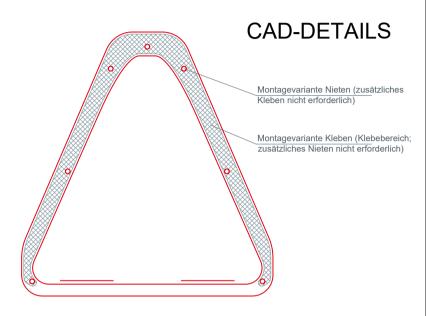




Lüftungsquerschnitt der Froschmaulluken: ca. 30 cm²

Schalung und Trennlage sind entsprechend dem Lüftungsquerschnitt auszuschneiden (Durchmesser: ca. 10 cm). Die Dacheindeckung ist im Randbereich der Ausschnitte umlaufend mit einer 1 cm hohen Aufschweifung zu versehen.

FROSCHMAULLUKENHAUBE DACHSCHINDEL DS.19



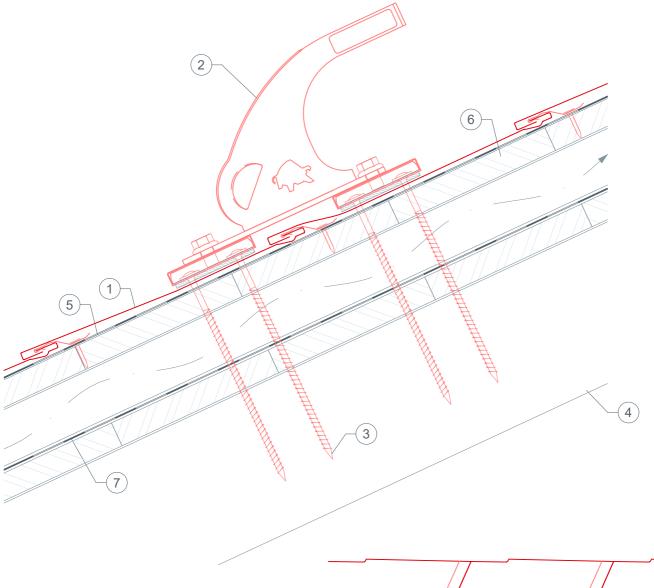


- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- 2 Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (4) Sparren
- 5 Unterdeckbahn
- (6) Konterlattung (8/5 cm)
- (7) Froschmaullukenhaube

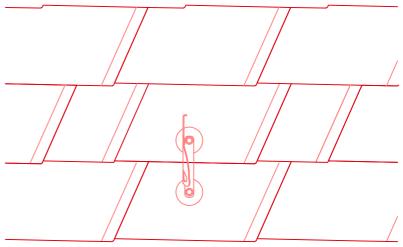


SICHERHEITSDACHHAKEN AUF FUßTEILEN DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS



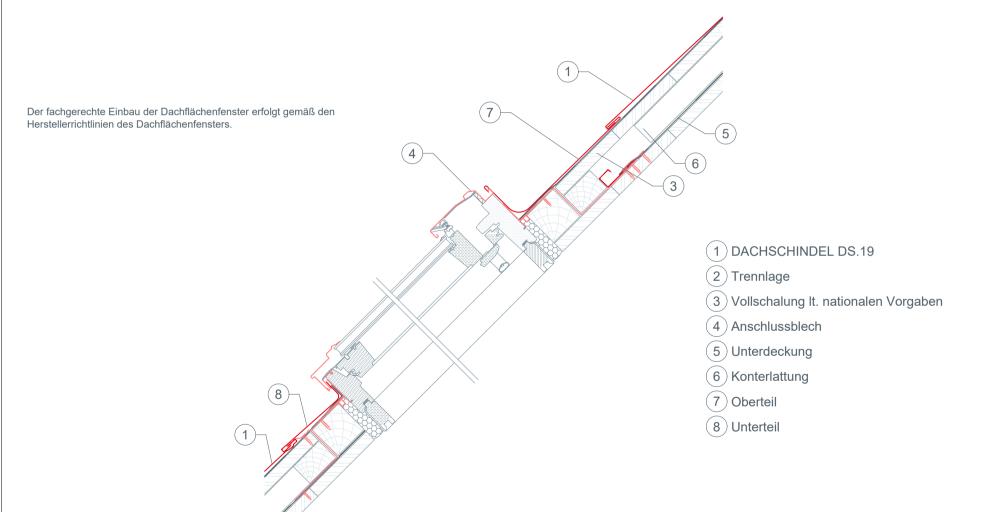
- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- 2 Sicherheitsdachhaken
- (3) Befestigungsmittel Holzschrauben
- (4) Sparren
- (5) Trennlage
- (6) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (7) Unterdeckbahn
- (8) Unterlagsplatte



Zweischaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 220 mm. Einschaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 120 mm.



DACHFLÄCHENFENSTER ÜBER 25° DACHNEIGUNG. DACHSCHINDEL DS.19





DACHFLÄCHENFENSTER MIT EINSCHUBKEIL ÜBER 25° DACHNEIGUNG. DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

Dachflächenfenster mit Einschubkeil über 25° Dachneigung. Anwendung in schneereichen Gebieten.

Die Notwendigkeit des Einschubkeils ist abhängig von Objekteigenschaften, Standort sowie vom Vorhandensein eines Schneeschutzes.

Der fachgerechte Einbau der Dachflächenfenster erfolgt gemäß den Herstellerrichtlinien des Dachflächenfensters



- 2 Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- 4 Anschlussblech
- 5 Unterdeckbahn
- (6) Konterlattung (8/5 cm)
- 7 Einschubkeil
- 8 Saumstreifen
- 9 Dichtband
- (10) Vorderteil



STAND: 10.03.2025

4

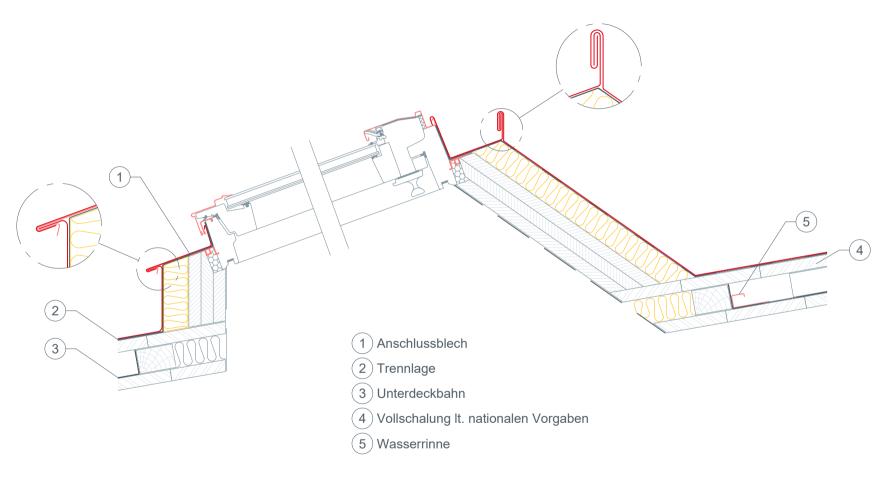
020208 AT Details Dach DS.19 2025-Q1

Blatt 30



DACHFLÄCHENFENSTER MIT AUFKEILRAHMEN DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

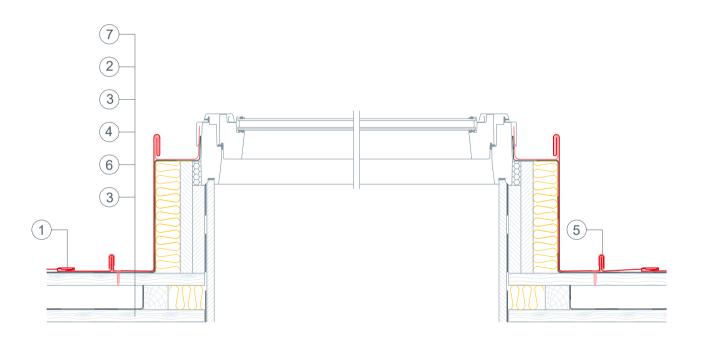


Der fachgerechte Einbau sowie die Notwendigkeit des Aufkeilrahmens der Dachflächenfenster erfolgt gemäß den Herstellerrichtlinien des Dachflächenfensters.



DACHFLÄCHENFENSTER MIT AUFKEILRAHMEN DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

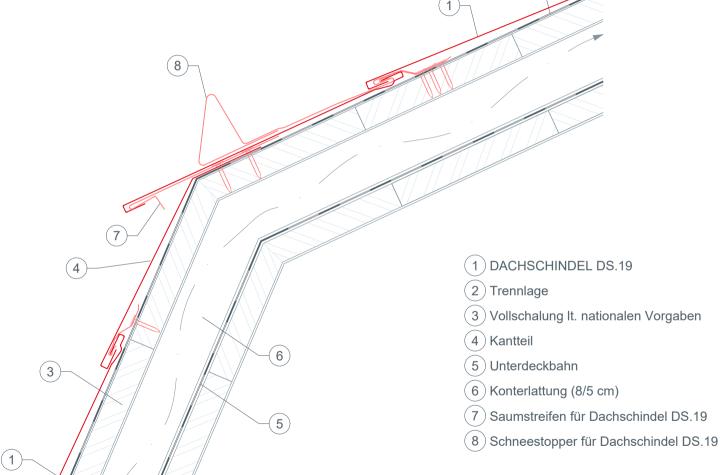


- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (4) Konterlattung (8/5 cm)
- (5) Retourhaft
- 6 Unterdeckbahn
- 7 Anschlussblech

Der fachgerechte Einbau sowie die Notwendigkeit des Aufkeilrahmens der Dachflächenfenster erfolgt gemäß den Herstellerrichtlinien des Dachflächenfensters.



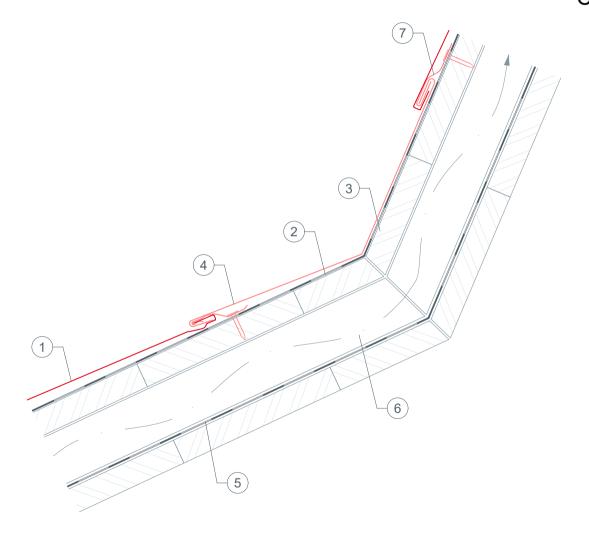
MANSARDENKNICK DACHSCHINDEL DS.19





KNICKBILDUNG DACHSCHINDEL DS.19

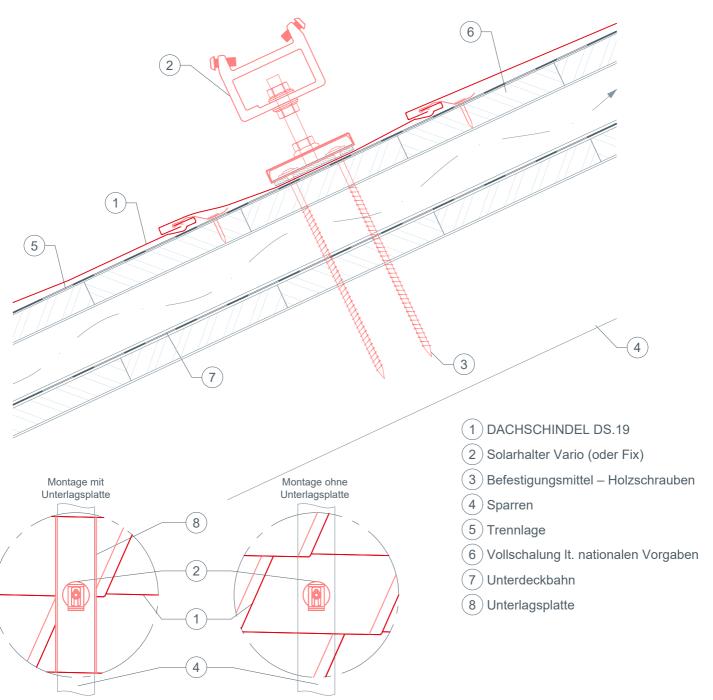
- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- 2 Trennlage
- (3) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- 4 Übergangsverblechung
- 5 Unterdeckbahn
- 6 Konterlattung (8/5 cm)
- 7 Hafte





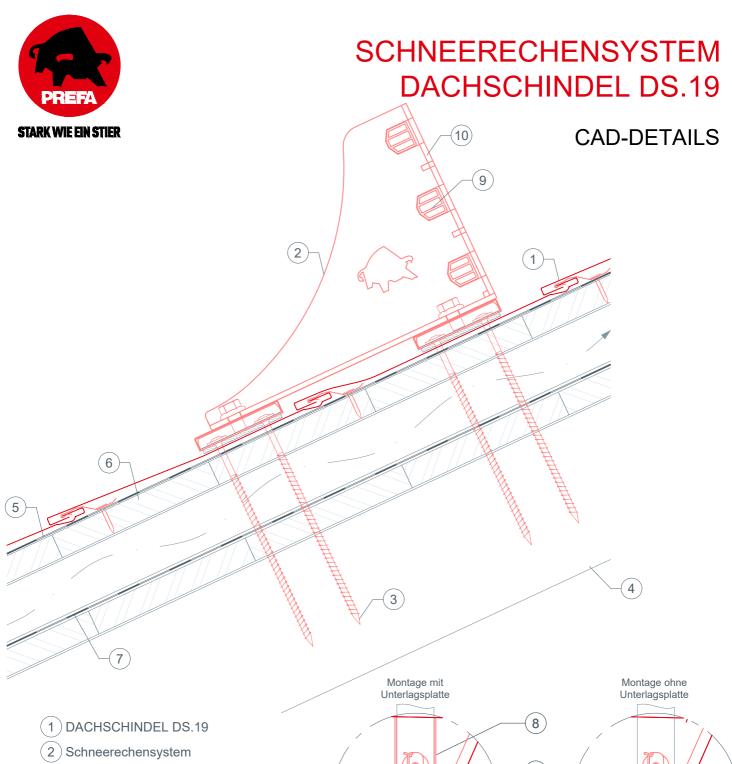
SOLARHALTER VARIO (oder FIX) DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS

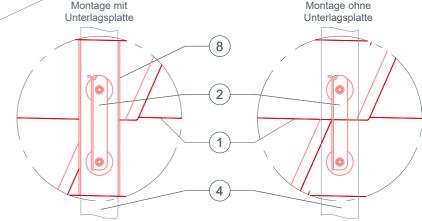


Bei kleinformatigen Dachelementen kann es erforderlich sein, eine Unterlagsplatte einzubauen, um den Solarhalter Vario oder Fix zu montieren (z. B. wenn ein Falz im Montagebereich über dem Sparren liegt).

Zweischaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 \times 220 mm. Einschaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 \times 120 mm.

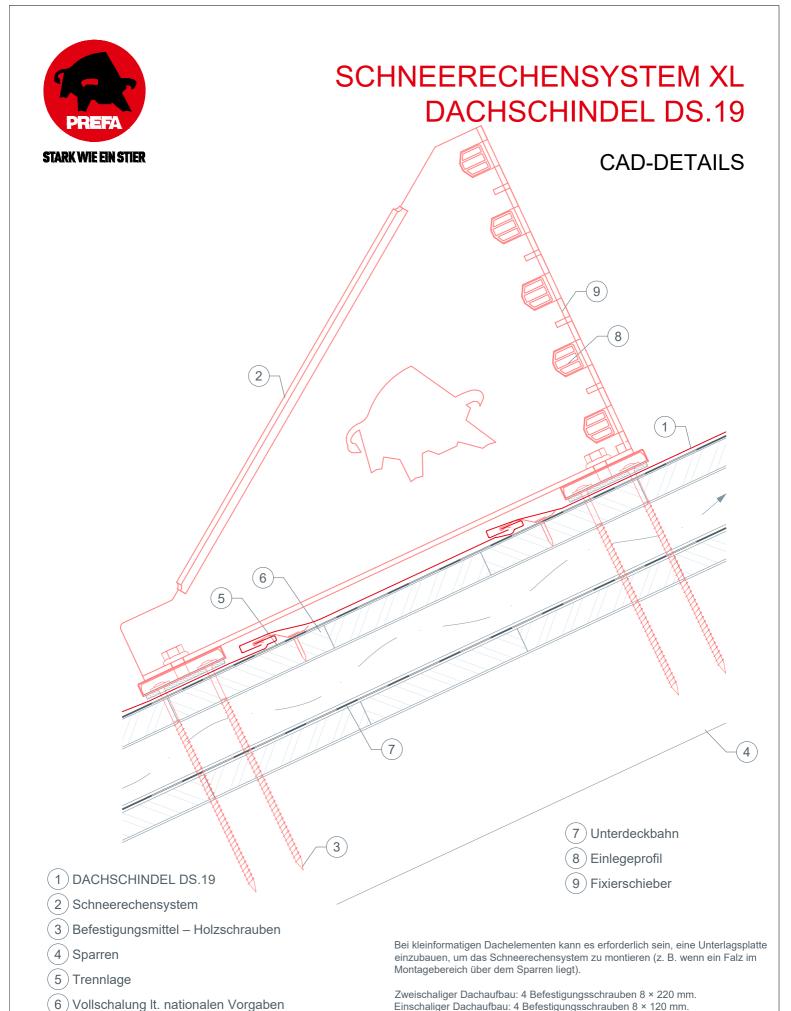


- (3) Befestigungsmittel Holzschrauben
- (4) Sparren
- (5) Trennlage
- (6) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- 7 Unterdeckbahn
- (8) Unterlagsplatte
- 9 Einlegeprofil
- (10) Fixierschieber



Bei kleinformatigen Dachelementen kann es erforderlich sein, eine Unterlagsplatte einzubauen, um das Schneerechensystem zu montieren (z. B. wenn ein Falz im Montagebereich über dem Sparren liegt).

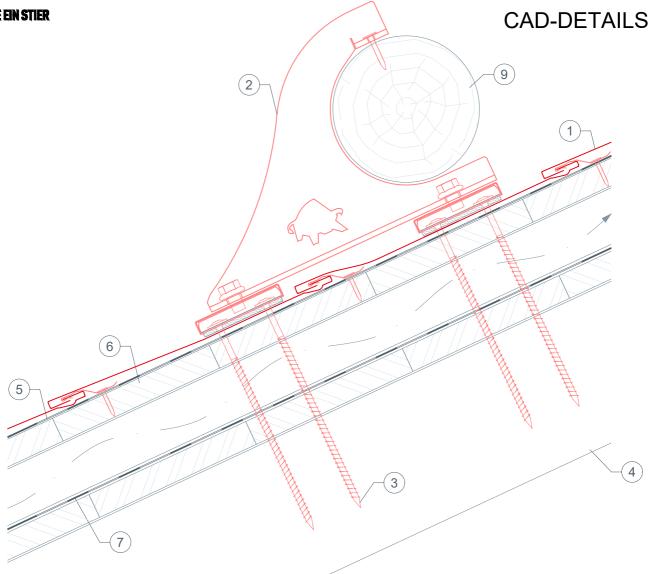
Zweischaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 220 mm. Einschaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 120 mm.



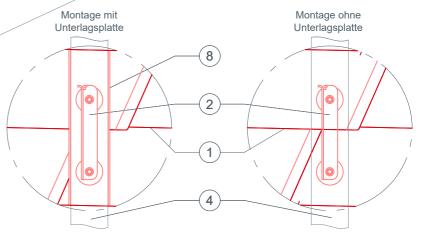
Einschaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 120 mm.



GEBIRGSSCHNEEFANGSTÜTZE DACHSCHINDEL DS.19



- 1 DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Gebirgsschneefangstütze
- (3) Befestigungsmittel Holzschrauben
- (4) Sparren
- (5) Trennlage
- (6) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (7) Unterdeckbahn
- (8) Unterlagsplatte
- (9) Rundholz (Ø 140 mm)



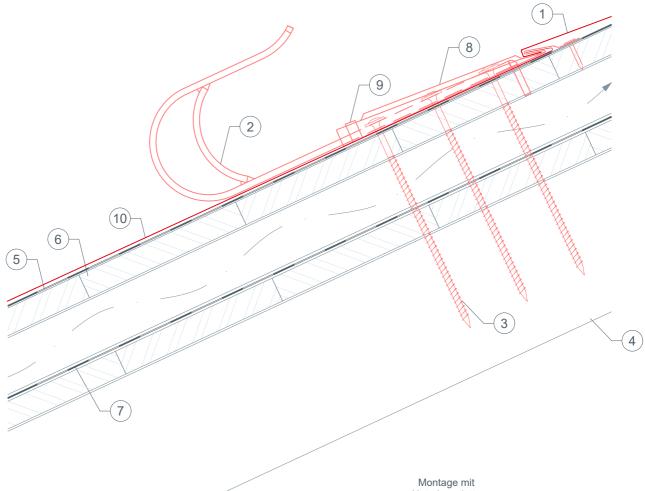
Bei kleinformatigen Dachelementen kann es erforderlich sein, eine Unterlagsplatte einzubauen, um die Gebirgsschneefangstütze zu montieren (z. B. wenn ein Falz im Montagebereich über dem Sparren liegt).

Zweischaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 220 mm. Einschaliger Dachaufbau: 4 Befestigungsschrauben 8 × 120 mm.

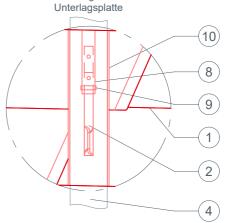


SICHERHEITSDACHHAKEN DACHSCHINDEL DS.19

CAD-DETAILS



- (1) DACHSCHINDEL DS.19
- 2 Sicherheitsdachhaken
- (3) Befestigungsmittel Holzschrauben
- (4) Sparren
- (5) Trennlage
- (6) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (7) Unterdeckbahn
- (8) Abdeckkappe
- 9 Haltestreifen
- (10) Unterlagsplatte

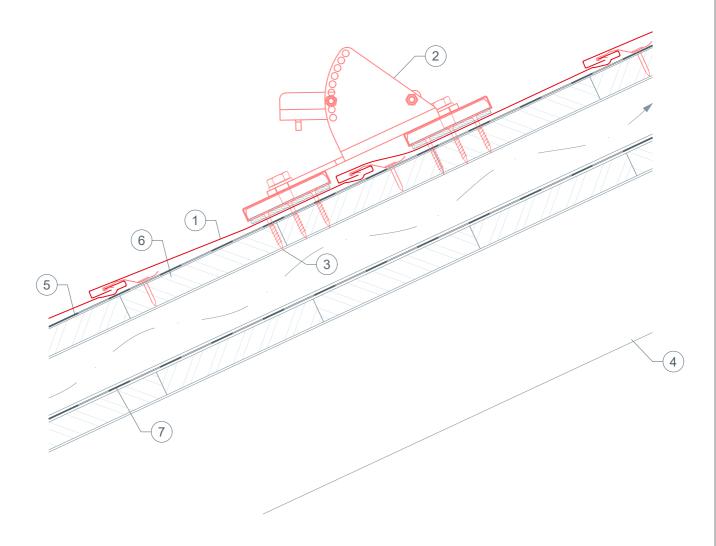


Bei kleinformatigen Dachelementen kann es erforderlich sein, eine Unterlagsplatte einzubauen, um den Sicherheitsdachhaken zu montieren (z. B. wenn ein Falz im Montagebereich über dem Sparren liegt).

Zweischaliger Dachaufbau: 3 Befestigungsschrauben 8 × 220 mm. Einschaliger Dachaufbau: 3 Befestigungsschrauben 8 × 120 mm.



EINZELTRITT DACHSCHINDEL DS.19



- (1) DACHSCHINDEL DS.19
- (2) Einzeltritt
- 3 Befestigungsmaterial
- (4) Sparren
- (5) Trennlage
- (6) Vollschalung It. nationalen Vorgaben
- (7) Unterdeckbahn



LAUFSTEGSTÜTZE DACHSCHINDEL DS.19

